



das das erdtreich  
küglet vnd auff/  
gschlossen ist vo  
auffgang d'stern  
bis zu ihrem vns  
gangt.

Das auch das  
erdtreich zu thoste  
vnd küglet sei vo  
mitternacht inn  
mittentag vnd  
herwiderum. Al  
so erscheinē die/  
sen lewten die da  
wonen gegē mit/  
ternacht / etliche

stern inn alweg vnd die nit vntergan mit namen die/  
die nahent stan bei der himelspiz / die wir heissen die per  
rin / oder den wagen. Aber die andern stern seint vns als  
weg verborgen vnd nit auffgan / die danahent seint bey  
der andern himel spiz / genant widerperin. Were nun dz  
ein mensch gieng von mitternacht gegen mittentag / er  
möcht so fern gahn / das die stern die ihm vor warē ewig  
lich ansychtig / würden sych neygē zu dem nidergangt / vñ  
ye mer er sych neygt zu dem mittag / ie mer sych neigte zu de  
vndergangt. Auch der selbig mensch möcht auch sehen die  
stern die ihm vor verborgen waren. Das gschehe auch ei  
nem menschen / der von mittentag gegen mitternacht gi  
eng / vnd desz vrsach ist alleyn die gschwolst oder die ründ  
desz erdtreidhs.

Wer auch das erdtreich eben schlecht von de aufgangt  
in den nidergangt / so wer es den lewten gegen dem vnder

**B iij ganck**